

Schulprogramme 2022

Schloßbergmuseum

Das Schloßbergmuseum bietet im Schuljahr 2022 neue Programme für Schulklassen zu den **Sammlungspräsentationen** an.

Altersempfehlung

Die Programme sind für verschiedene Schularten geeignet und können in Sprache und Inhalt an das jeweilige Alter angepasst werden. Bitte beachten Sie die entsprechende Kennzeichnung.

Kosten

Unsere Programme bestehen aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Pro Teilnehmer:in fallen für den praktischen Teil 0,50 € Materialkosten an. Bitte entrichten Sie diese passend am Ende des Programms.

Dauer und Anzahl

Die Programme von jeweils 90 Minuten Länge sind am Vor- und Nachmittag buchbar. Die maximale Gruppenstärke für ein Programm beträgt 30 Teilnehmer:innen.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung des Schulprogrammes unser **Buchungsformular** auf der Homepage. Bei Fragen stehen wir Ihnen unter kunstbus@stadt-chemnitz.de oder der [0371/ 488 4427](tel:03714884427) zur Verfügung.

Für das Schulprogramm kann KONRAD DER KUNSTBUS gebucht werden. Bitte beachten Sie, dass dessen maximale Kapazität 45 Sitzplätze beträgt und dieser möglichst voll belegt sein sollte.

Aufgrund der aktuellen Situation sind die Plätze auf maximal 30 Schüler:innen begrenzt, um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten.

Bildung und Vermittlung
Marie Fröde
T +49 (0)371 488 4445
marie.froede@stadt-chemnitz.de

Generaldirektor
Dr. Frédéric Bußmann

Schloßberg 12, 09113 Chemnitz
T +49 (0)371 488 4520
schlossbergmuseum@stadt-chemnitz.de
kunstsammlungen-chemnitz.de

Öffnungszeiten
Di, Do-So, Feiertag 11-18 Uhr,
Mi 14-21 Uhr

Führungen
info.kunstsammlungen@stadt-chemnitz.de

Sammlungspräsentation Gotische Skulptur in Sachsen



Abb.: Schloßbergmuseum, Heiliges Grab; Foto: Kunstsammlungen Chemnitz/PUNCTUM/Bertram Kober

Krone, Stab und wildes Tier - Wir enträtseln gotische Skulpturen

Das Schloßbergmuseum befindet sich in einem ehemaligen Benediktinerkloster und beherbergt die unterschiedlichsten Skulpturen. Auf der Entdeckungstour durch die Skulpturensammlung des Schloßbergmuseums erfahren die Schüler:innen etwas über die Formensprache und den Herstellungsprozess der gotischen Skulptur und begegnen vielen Heiligen, die sie durch genaues Betrachten zu erkennen lernen. Auch die Entstehung von Feiertagen, wie Nikolaustag oder Martinstag, werden besprochen. Inspiriert von den Heiligendarstellungen entstehen im Anschluss eigene Kunstwerke.

Sammlungspräsentation Bildersaal Chemnitzer Geschichte



Abb.: Schloßbergmuseum, Foto: Kunstsammlungen Chemnitz/ László Tóth

Chemnitz – damals, heute und bald

Bei einem Rundgang lernen die Schüler:innen wichtige Etappen der Stadtentwicklung von der Klostergründung im 12. Jahrhundert bis in die Gegenwart kennen. Anhand ausgewählter Objekte in der Ausstellung besprechen wir das Alltagsleben und die Kindheit in Chemnitz sowie wichtige Persönlichkeiten aus früheren Zeiten, die das Leben in der Stadt mitgestaltet. Daran anschließend soll ein Blick auf das zukünftige Chemnitz geworfen werden. Die Schüler:innen setzen sich mit der Frage auseinander, was für sie eine liebens- und lebenswerte Stadt ausmacht.